

PRESSEINFORMATION

Business Class Spezial:

Wie CFOs erfolgreich werden und bleiben

Wien, am 09.04.2013 – Die Rolle des CFO, die neuen Anforderungen an FinanzmanagerInnen und die daraus resultierenden Veränderungen in der Lehre standen im Mittelpunkt einer Podiumsdiskussion an der FHWien der WKW am Mittwoch, 3. April 2013. Anlass war das Erscheinen des Buches „Financial Leadership. Vom Experten zum CFO“ im Linde Verlag, herausgegeben von FH-Prof. DI Dr. Karl Zehetner (Studiengangsleiter Master Financial Management & Controlling an der FHWien der WKW).

Warum es dieses Buch überhaupt gibt, erklärte Herausgeber Karl Zehetner an diesem Abend so: „Im Zuge der Finanzkrise fragen sich Wirtschaftshochschulen, ob sie die richtigen Dinge lehren. Wer könnte das besser beantworten als erfolgreiche CFOs?“ Das Institut für Financial Management hat mit Unterstützung der Stadt Wien daher über vier Jahre Interviews mit insgesamt 130 österreichischen CFOs geführt, die zusammen mit anderen Forschungsergebnissen die Basis für das Buch bilden. „Die Ergebnisse fließen auch in das Design unseres Studienganges ein“, erläutert Zehetner.

Regulieren sich Unternehmen zu Tode?

Ein wichtiger Diskussionspunkt war auch, ob sich Unternehmen – Stichwort Compliance – zu Tode regulieren. Durch Regeln und genaue Vorgaben werde MitarbeiterInnen die Möglichkeit genommen, kreative Ideen einzubringen und auf die eigene Intuition und das Bauchgefühl zu hören, so Univ.-Prof. Dr. Peter Steinkellner, Professor für Beratungs- und Managementwissenschaften an der Sigmund Freud University Wien und Mitautor des Buches.

Mag.^a Monika Kovarova, Finance Director bei Ketchum Publico, befürwortete diese Regeln innerhalb eines Unternehmens, da diese Sicherheit geben würden und MitarbeiterInnen Entscheidungen aufgrund gewisser Vorgaben nicht alleine sondern im 4- bzw. 6-Augenprinzip treffen würden.

Peter Steinkellner, ehemals Finanzchef der Swatch Group, ergänzte, ein hohes Maß an Fachwissen sei Voraussetzung, Erfahrung im jeweiligen Bereich unumgänglich. Auf diese Faktoren greife nämlich die Intuition zu, sobald wichtige Entscheidungen anstünden. Das sogenannte Bauchgefühl ist auch für Mag. Gerhard Marterbauer, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater bei Deloitte unumgänglich und erhält besonders im Recruiting-Prozess einen hohen Stellenwert.

Weitblick und Freude am Beruf als wichtige Voraussetzungen

Als „beste Investition in die Zukunft“ empfiehlt Karl Zehetner, Vermögen zu bilden, das weder gestohlen noch konfisziert noch besteuert werden kann: Immaterielles Vermögen. Dazu gehören Investitionen in die Aus- und Weiterbildung, um sich Erwerbsfähigkeit bis ins hohe Alter zu bewahren. Marterbauer rät zu Weitblick, Fachwissen und zu einem Beruf, in dem man aufgeht. Mag.^a Johanna Schober MBA, Geschäftsführerin der Sproing Interactive Media, und Monika Kovarova argumentieren ähnlich: Der Beruf müsse einem gefallen, und Weitblick und soziale Kompetenz seien unumgänglich: „Man darf nie vergessen, dass man es mit Menschen zu tun hat.“ Steinkellner rät den zukünftigen Finanzchefs, sich auch mit Orchideenthemen wie z.B. Philosophie zu beschäftigen, da dies den eigenen Horizont erweitere.

Das Institut für Financial Management der FHWien der WKW bedankt sich bei den Autorinnen und Autoren des Buches, beim Linde Verlag, bei der Stadt Wien und bei der Geschäftsführung der FHWien der WKW.

PRESSEINFORMATION

Zum Buch „Financial Leadership. Vom Experten zum CFO“

Financial Leader ermöglichen ihren Unternehmen in ruhigen Zeiten höhere Renditen bei gleichem Risiko oder geringeres Risiko bei gleichen Renditen. Und sie behalten auch in der Krise die Nerven und navigieren sicher durch raue See. Dennoch ist Financial Leadership noch immer zu wenig erforscht. Diesem Manko treten die Beiträgerinnen und Beiträger von „Financial Leadership. Vom Experten zum CFO“ entgegen. Sie diskutieren die Fragen, wie CFOs nachhaltigen Erfolg sichern, die Rendite steigern und Risiken senken können – immerhin die wichtigsten Aufgaben des Finanzverantwortlichen im Unternehmen. Sie analysieren die Leadership-Funktion des CFO und seine veränderte Rolle als Partner des CEO, hinterfragen aber auch die Rolle von Intuition und Emotion als Grundlage von Entscheidungen. Interviews mit 130 CFOs sowie eine schriftliche Befragung von rund 300 Controllern bilden die Grundlage für die Autorinnen und Autoren dieses Bands.

Bestellen Sie bitte Ihr kostenloses Rezensionsexemplar unter presse@lindeverlag.at.

Karl Zehetner (Hg.)
Financial Leadership. Vom Experten zum CFO
Linde Verlag
272 Seiten, Hardcover
€ 49,-

Prof. DI Dr. Karl Zehetner ist Professor und Studiengangsleiter an der FH Wien der WKW und Unternehmensberater.

FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)

Die FHWien der WKW ist Österreichs führende Fachhochschule für Management und Kommunikation. 12 der insgesamt 16 Studiengänge sowie der MBA-Lehrgang der FHWien der WKW sind FIBAA-akkreditiert. Eng vernetzt mit den heimischen Unternehmen bietet die FHWien der WKW eine ganzheitliche und praxisbezogene akademische Ausbildung für derzeit rund 2.300 Bachelor- und Master-Studierende. Drei Viertel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft. Ein exakt auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnittenes Lehr- und Forschungsangebot bereitet die AbsolventInnen – bislang über 5.500 – optimal auf ihre Karriere vor.